

Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) ist eine Gelehrten-gesellschaft mit einer über 300-jährigen Geschichte, die Aufgaben der Gesellschafts- und Politikberatung wahrnimmt und den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft fördert. Ihr wissenschaftliches Profil ist vor allem geprägt durch langfristig orientierte Grundlagenforschung in den Geistes- und Kulturwissenschaften. Die Akademie beschäftigt etwa 350 Mitarbeiter/innen, ihr Jahresbudget beträgt rund 30 Mio. Euro. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Berlin.

Die Akademie sucht für das Akademienvorhaben „Goethe-Wörterbuch“ **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in/ (w/m/d)

im Umfang von 65 % der vollen tariflichen Arbeitszeit, zunächst befristet für zwei Jahre.

Aufgaben:

- Verfassen und Redigieren von wissenschaftlichen Wortartikeln zur Sprache Goethes auf der Grundlage des vorhandenen Korpus für das Goethe-Wörterbuch.

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Germanistik oder verwandter geisteswissenschaftlicher Disziplinen,
- nachgewiesene eingehende Kenntnis der Sprache und Literatur sowie vertiefte Kenntnisse historischer, sozialer, wirtschaftlicher und kultureller Zusammenhänge der Goethezeit,
- vertiefte Erfahrungen in der Textanalyse und Bereitschaft zur akribischen Textarbeit,
- nachgewiesenes ausgeprägtes Interesse an wort- und begriffsgeschichtlichen Fragestellungen,
- nachgewiesene Erfahrungen in lexikalisch-lexikografischer Arbeit,
- Fähigkeit zu sprachlich knapper Darstellung umfassender Problemzusammenhänge,
- aktive Beherrschung der deutschen Sprache sowie mindestens einer weiteren einschlägigen Sprache (Englisch, Französisch, Italienisch),
- weitergehende Kenntnisse auf dem Gebiet digitaler Arbeitstechniken und Informationstechnologien,
- ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Erwünscht:

- Promotion (Dr. phil.),
- Erfahrungen in den Digital Humanities.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe E 13 TV-L Berlin. Der Dienort ist Berlin.

Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes und des Frauenförderplanes zu erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Frauen werden bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht; Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte möglichst elektronisch in einer PDF-Datei (max. 5 MB) bis zum **20.01.2021** unter Angabe der Kennziffer **AV/13/2020** an:

**Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Referat Personal und Recht
Frau Ines Hanke
Jägerstr. 22/23 | 10117 Berlin
personalstelle@bbaw.de**

Aus Kostengründen können Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden, wenn ein frankierter Freiumschlag beigefügt wird.